



18. Weltmeisterschaft im Fahnenhochwerfen in Eschweiler



Am 21.09.2019 kämpften in Eschweiler-St. Jöris 71 Wettkämpfer und 11 Mannschaften aus Deutschland und aus Belgien um die Siegerehren.



Der Ausrichter, die FSG Dark Explosion Eschweiler, hatte den Wettkampf ganz hervorragend organisiert.

Leider beeinträchtigten starke Seitenwinde die Fahnenwerfer.

Dabei kam es auch zu etlichen Verletzungen, die aber, zum Glück, glimpflich abliefen.

Erfreulich war die Zahl der Teilnehmer aus Nordrhein-Westfalen die, zum Teil gleich recht erfolgreich, erstmalig am Wettkampf teilnahmen.

Schade dass, trotz vieler Interessenkundgebungen, keine Fahnenchwinger aus den Niederlanden, der Schweiz, Österreich und Italien dabei waren.

Im kommenden Jahr (2020) finden die Weltmeisterschaften im Fahnenhochwerfen in Konstanz statt. Vielleicht klappt's dann.



Vor Beginn der Meisterschaften wurde traditionell gemeinsam die Fahne geschwungen



Danach wurden die Fahnen vermessen und gewogen.



Der Wurf ist gültig, wenn die Fahne frei und offen über die Querlatte fliegt und wieder aufgefangen wird,



Dies wird von den Wettkampfrichtern des DFV bewertet.



Die Wurftechnik ist dabei völlig freigestellt



Die Fangtechnik ebenfalls



Alles in allem war es ein sehr harmonischer Wettkampf, bei dem auch die persönliche Kontaktpflege nicht zu kurz kam.

Weitere Bilder und die Siegerliste gibt es unter:
<https://www.facebook.com/fahnschwinger.de/>



<https://www.facebook.com/fahnschwinger.de/>